

# Elterninformation 2

November 2011



**Nibelungen-Realschule**

Ortwinstr. 2 ♦ 38112 Braunschweig

Tel. 0531-230140 ♦ Fax: 0531-2301499

eMail: [info@rsnibelungen.de](mailto:info@rsnibelungen.de)

Internet: [www.nibelungen-realschule.de](http://www.nibelungen-realschule.de)

## 1. Termine

16.11.2011	Schulgottesdienst
17.11.2011	Autorenlesung
vom 30.11.2011	bis 02.12.2011: Bewerbungscoaching Jahrgang 9
01.12.2011	Lesewettbewerb der 6. und 7. Klassen; Endausscheidung
02.12.2011	Kontaktbörse Jahrgang 9
20.12.2011	Theateraufführung (5. Jahrgang)
22.12.2011	Weihnachtsfeier (klassenintern)
<b>vom 23.12.2011</b>	<b>bis 04.01.2011: Weihnachtsferien</b>
19.01.2012	Zeugniskonferenzen der Jahrgänge 5 und 6
23.01.2012	Zeugniskonferenzen der Jahrgänge 7 und 8
24.01.2012	Zeugniskonferenzen der Jahrgänge 9 und 10
<b>vom 30.01.2012</b>	<b>bis 31.01.2012: Halbjahresferien</b>

Aktuelle Hinweise und Termine finden Sie auf unserer Homepage [www.nibelungen-realschule.de](http://www.nibelungen-realschule.de) !

## Aktuelles

### 1. Weihnachten im Schuhkarton



Die Nibelungen-Realschule hat auch dieses Jahr wieder an der Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" als Sammelstelle teilgenommen. Viele Schülerinnen und Schüler haben in den vergangenen Wochen gemeinsam mit einigen Lehrern alle eingegangenen Kartons auf deren Inhalt geprüft und für die große Reise vorbereitet und diese in große Umverpackungen sortiert.

Auch in diesem Jahr hoffen wir, dass viele arme Kinder eine unvergessliche Freude durch ein Geschenk der Hoffnung, einen kleinen Schuhkarton, der liebevoll von den Spendern mit Geschenken gefüllt worden ist, erhalten werden.

Die Spenden konnten bis zum 15.11.2011 in der Schule abgegeben werden; weitere Spendenkartons können jetzt nicht mehr angenommen werden. Da die Versandkosten aber ausschließlich durch Spenden aufgebracht werden müssen, sind Geldspenden immer noch willkommen. Der Versand eines Paketes kostet etwa 6 Euro.

### 2. Werbung

Wir werden gelegentlich angesprochen, dass sich in den Elternhäusern Vertreter melden und angeben, sie kämen im Auftrag oder Namen der Schule, um z. B. für einen Buchkauf zu werben.

Dazu ist festzustellen: Die Schule hat von diesen Werbemaßnahmen keine Kenntnis und sie hat diese auch nicht veranlasst. Wir geben weder Adressen unserer Schülerinnen und Schüler weiter noch ermächtigen wir Firmen oder Personen in unserem Namen Verkaufsgeschäfte zu tätigen.

In der Schule geben wir allerdings die Gutscheine des Buchhandels aus, die den kostenlosen Bezug eines Jugendbuches oder eines Wörterbuches ermöglichen. Wir vermuten, dass die Vertreter die Adressangaben auf diesen Gutscheinen nutzen, um die Elternhäuser zu kontaktieren. Eine



Notebook-Schule  
[www.notebook-schule.de](http://www.notebook-schule.de)

Kaufverpflichtung für weitere Bücher ist jedoch ausdrücklich nicht mit der Einlösung der Gutscheine verbunden.

### 3. Neuer Schulelternrat gewählt

Auf seiner konstituierenden Sitzung am 19.09.2011 hat sich ein neuer Schulelternrat gebildet. Wir fügen die Namensliste des neuen Schulelternrates zu Ihrer Information bei (Anlage; nicht in der elektronischen Version).

### 4. Neuer Schulvorstand gewählt

In diesem Schuljahr ist ein neuer Schulvorstand gewählt worden. Der Schulvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- |                      |                      |
|----------------------|----------------------|
| a) Lehrervertreter   | Ersatzmitglieder     |
| Bernd Kammann        | Stefanie Henzler     |
| Sascha Hermes        | Meike Stieghan       |
| Kristina Klein       | Angela Knob          |
| Monika Lampe         | Thomas Lüpfer        |
| Mareike Paschkowicz  |                      |
| Ramona Reiß          |                      |
| b) Elternvertreter   | Ersatzmitglieder     |
| Andrea Bindrich      | Sabine Hellmer       |
| Sonja Herold         | Pirko Pfalz Abrantes |
| Ralf Tomczak         | Martina Duderstadt   |
| c) Schülervvertreter | Ersatzmitglieder     |
| Fabian Bade          | Marvin Floca         |
| Dona Jopek           | Florian von Roy      |
| Mert Erer            | Muhammed Yüksel      |

Die Schülervvertreter sind für ein Jahr gewählt; alle anderen Schulvorstandsmitglieder amtieren zwei Jahre.

## zu den Terminen

### 2. Bewerbungskoaching

Unsere 9. Klassen nehmen an einem intensiven Bewerbungskoaching teil. Vom 30.11. bis 02.12.11 werden unsere Schülerinnen und Schüler für die bald anstehenden Bewerbungen fit gemacht.

Zum Abschluss findet am 2.12.11 eine **Kontaktbörse** in der Aula statt, auf der sich einige Braunschweiger Betriebe mit ihrem Ausbildungsplatzangebot präsentieren und mit unseren Schülerinnen und Schülern ins Gespräch kommen möchten.

### 3. Welt-AIDS-Tag

Am 1. Dezember eines jeden Jahres ist der Welt-Aids-Tag. Die Braunschweiger AIDS-Hilfe bittet die Schulen in jedem Jahr um tatkräftige Unterstützung.

Die Schülervvertretung der Nibelungen-Realschule, in Vertretung der Schülersprecher *Dona Jopek* und *Fabian Bade*, ist an uns mit der Bitte herangetreten, in diesem Jahr am Welt-Aidstag eine Spendenaktion an der Nibelungen-Realschule zu starten.

Am 1. Dezember wird es an unserer Schule einen von der Schülervvertretung geleiteten Informationsstand zum Thema HIV und Aids geben. Ihr Kind hat die Möglichkeit, hier die "gute Sache" zu unterstützen, indem es gegen eine kleine Spende von 1 Euro eine rote Aids-schleife erwirbt und sich über Flyer und Infoplakate über das Thema HIV und Aids informieren kann.

### 4. Lesewettbewerb

Im Zusammenhang mit der Jugendbuchwoche führen wir auch unseren Vorlesewettbewerb in den 6. und 7. Klassen durch. Wir ermitteln in einer Endausscheidung die Schulsiegerin oder den Schulsieger. Vor einer Jury aus Schüler- und Elternvertretern sowie aus Lehrkräften werden die Klassensieger in

unserer Aula vor einem großen Zuhörerkreis zum Wettbewerb antreten. Die Siegerin oder der Sieger des 6. Jahrgangs vertritt unsere Schule dann im Stadtausscheid.

## 5. Vorankündigung: Das Mops-Malheur

Unsere Theater-AG studiert ein lustiges Theaterstück ein, das am Dienstag, 20.12.11, um 10.00 Uhr, in unserer Aula aufgeführt werden soll.

Eingeladen zu dieser Aufführung sind die 4. Klassen der umliegenden Grundschulen und unsere 5. Klassen.

Am Nachmittag führt unsere Theater-AG "Das Mops-Malheur" noch einmal in der Kinderklinik Holwedestraße auf.

Einen kleinen Vorgeschmack auf dieses Theaterstück liefert die folgende Inhaltsbeschreibung:

Familie Kramer freut sich auf ein besinnliches Weihnachtsfest, als der Vorgesetzte von Herrn Kramer anruft und über die Feiertage um Asyl für Krümel, den Familienmops, bittet.

Der Familienvater kann diese Bitte nicht abschlagen, weil die eigene Beförderung angestrebt wird. Hätten Kramers gewusst, dass es sich bei dem Hund um einen total verwöhnten Kläffer handelt, so hätten sie sich dies bestimmt nicht angetan und gerne auf das Hundehüten verzichtet. Das Vierbeiner-Chaos nimmt aber seinen Lauf. Im Wohnzimmer passt der Vater auf, dass dem Hündchen nichts geschieht, seine Kinder üben für eine Zaubershow die "zersägte Jungfrau" und seine Frau wartet auf eine Lebendlieferung des Weihnachtskarpfens, von dem der Vater nichts wissen darf. Es kommt zu einigen Missverständnissen, was zu witzigen Situationen führt.

Wie blöd nur, dass sich Krümel auf dem Hundepplatz aus dem Staub macht, gerade wo das Frauchen noch einmal einen Blitzbesuch vornimmt.

Aus dem Raum nebenan kommen furchtbare Sägegeräusche, die Hundebesitzerin bekommt mit, wie vom Verzehr eines Tieres geschwärmt wird... sollte hier von ihrem "Krümelchen" die Rede sein?

Das Stück wird ohne Pause in ca. 45 Minuten gespielt.

## 6. Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien

Am 22.12.2011 wird der Schultag planmäßig nach der letzten Stunde schließen. Dabei können die Klassen mit ihren Lehrkräften selbstständig entscheiden, wie sie diesen Unterrichtstag gestalten möchten, z. B. mit einer klasseninternen Weihnachtsfeier oder anderen Aktivitäten.

Im neuen Jahr beginnt der Unterricht am 05.01.2012 wieder wie gewohnt nach Plan.

## Rückblick

### 7. Abschlussveranstaltung der Projektwoche

Was bedeutet umweltbewusst und gesund leben? Mit dieser Frage beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler in der ersten Schulwoche. Künstlerisch und praktisch setzten sie sich mit verschiedenen Umweltthemen auseinander.

Einige Gruppen arbeiteten aktiv im Wald, andere beschäftigten sich mit klimaschonender Ernährung, der 7. Jahrgang baute eine große Ernährungspyramide, Hautcremes wurden im Chemieraum hergestellt, Müllkunstwerke wurden gestaltet und Betriebe in der Umgebung erkundet.

Den Abschluss der Projektwoche bildete am Freitagnachmittag eine gelungene Ergebnispräsentation für Eltern und Mitschüler. Diese konnten sich beim Lösen von Quizfragen, durch Mitmachspiele und beim Zuhören von Kurzvorträgen aktiv beteiligen.

Bei strahlendem Sonnenschein genossen alle Teilnehmer Getränke und das große Kuchenbuffet. Wir bedanken uns bei den Eltern für die zahlreichen Getränke- und Kuchen Spenden.



### 8. Klangexperimente im Schul- und Bürgergarten



Jeder Baum hat seinen eigenen Klang, seinen eigenen Sound? Dieser Frage widmeten sich die Fünftklässler in der ersten Schulwoche auf einer Entdeckungsreise „Klangexperimente im Schulgarten“.

Der Klangkünstler Heiko Wommelsdorf hatte einen Klangparcours erstellt, der die Schülerinnen und Schüler zu interessanten Experimenten herausforderte.

Die Schülerteams lernten den Schulgarten von einer ganz neuen Seite kennen: Mit Stethoskopen untersuchten sie die Klänge der unterschiedlichen Baumarten, lauschten den Klängen einer kleinen Holzbrücke, konnten an den aufgebauten Klangstelen eigene Klangkompositionen erstellen und mit Hilfe zweier Unterwassermikrofone die Geräusche des Dowesees hören.

Die Schülerteams wurden bei diesem Parcours zum leisen Hören und Lauschen auf die Klänge der Natur und zum Innehalten herausgefordert, eine spannende Erfahrung zum Schulanfang. Wir bedanken uns beim Fachbereich Kultur der Stadt Braunschweig, der uns dieses spannende Erlebnis ermöglicht hat.

### 9. Auszeichnung als „Umweltschule in Europa/Internationale Agenda 21-Schule“



Am 15.09.2011 wurde die Nibelungen-Realschule als Umweltschule in Europa ausgezeichnet.

Vier Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs fuhren zusammen mit Frau Hindenberg und Frau Böhme nach Duderstadt. Im Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen, der Heinz-Sielmann Stiftung trafen sich 49 Schulen des Landesschulbezirks Braunschweig und nahmen bei der Auszeichnungsfeier die Auszeichnungsurkunde und die Flagge für das Jahr 2011 entgegen.

Der Titel „Umweltschule in Europa“ wird seit 1996 alle zwei Jahre verliehen. Viele Schulen stellten ihre interessanten Projekte vor. Die Nibelungen-Realschule gehört zu einer der wenigen Schulen, die von Anfang an dabei ist. Sie wurde daher zum 10. Mal in Folge ausgezeichnet. Im letzten Projektzeitraum beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema „Mensch und Klima“. Einige Klassen betreuten unsere Wetterstation, es wurde der Umweltladen gegründet, jedes Jahr wurde eine Projektwoche mit nachhaltigen Umweltthemen durchgeführt und dabei Spenden für das Wasserprojekt in Togo gesammelt.

### 10. Patenschaft für die Aktion „Stolpersteine“

Die „Stolpersteine“ sind ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig und mit dem an die Opfer der NS-Zeit erinnert werden soll. Vor dem letzten selbstgewählten Wohnort der NS-Opfer werden Gedenktafeln aus Messing ins Trottoir eingelassen. Mit den Steinen vor den Häusern wird die Erinnerung an die Menschen lebendig, die einst hier wohnten.



Unsere Schule hat vor 2 Jahren an diesem Projekt teilgenommen und über das Leben der jüdischen Familie Meyer recherchiert und an ihren letzten Wohnstätten in der Hildebrandtstraße und in der Schleinitzstraße „Stolpersteine“ verlegt. Im Rahmen der Patenschaft für diese „Stolpersteine“ haben Schülerinnen und Schüler unserer Schule unter Begleitung von Frau *Stieghan* und Frau *Lampe* am 9. November die Steine geputzt und zum Gedenken Blumen niedergelegt. In einem kurzem Gedenken wurden dabei sowohl der Geschehnisse des 9.11.1938 ins Gedächtnis gerufen als auch an das Schicksal der Familie Meyer erinnert.

### 11. Schulgottesdienst

Am Buß- und Betttag haben wir unter der Leitung von Frau *Böhme* wieder einen ökumenischen Schulgottesdienst in der Kirche St. Georg angeboten. Die Schülerinnen und Schüler der Religionsgruppen haben zum Thema „Wir wollen die Menschen froh machen“ den Gottesdienst gestaltet; Band und Chor der Nibelungen-Realschule haben unter der Anleitung von Frau *Mura* den Gottesdienst musikalisch begleitet.



Die WuN-Gruppen bearbeiteten zeitgleich in der Schule die Themen „Stress mit den Eltern?“ (5. und 6. Jg.) oder „Keine Macht den Drogen!“ (Schwerpunkt Alkohol im 7. und 8. Jg., Schwerpunkt Rauschmittel im 9. und 10. Jg.) .

## 12. Autorenlesung

Im Rahmen der Jugendbuchwoche haben wir am 17.11.2011 eine Jugendbuchautorin bei uns in der Schule zu Gast gehabt. Die Autorin *Martina Dierks* hat interessierten Schülerinnen und Schülern aus unseren 6. und 7. Klassen aus ihren Büchern vorlesen und über ihre Arbeit berichtet.

## Allgemeine Informationen

### 13. Berufsberatung in der Schule

Die für unsere Schule zuständige Berufsberaterin Frau Frank bietet Sprechzeiten und Informationsstunden direkt in der Schule an. Die Sprechzeiten finden in der Regel immer am 1. Mittwoch eines Monats statt. Anfragen dazu nimmt Herr Lüpfer entgegen.

### 14. Arbeitsgemeinschaften im 1. Schulhalbjahr

Im 1. Schulhalbjahr bieten wir eine Reihe von Arbeitsgemeinschaften an, die hier kurz vorgestellt werden sollen.

#### „offenes Klassenzimmer“

montags bis donnerstags von 13.15 Uhr – 15.00 Uhr, Schülercafé (Kellergeschoss); in Kooperation mit den Jugendzentren B58 und Rühme

#### Schulsanitätsdienst

montags von 13.15 Uhr – 14.45 Uhr, Raum 037; Leitung: Herr Hermes

#### Theater

montags von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, Aula; Leitung: Frau Henzler

#### NEU: Türkisch

montags von 13.30 Uhr – 16.00 Uhr, Raum 032, in Kooperation mit Herrn Sahin (Lehrer des türkischen Konsulats)

#### „Schüler helfen Schülern“ – Englisch

montags von 13.15 Uhr – 14.00 Uhr, Raum 125; Leitung: Frau Meyer/Frau Fricke

#### Wasserball

dienstags ab 15.00. Uhr, Sportbad Heidberg, in Kooperation mit dem Kreisschwimmverband Braunschweig e. V.; Koordination: Frau Brennecke

#### Spanisch

dienstags von 13.15 Uhr – 14.00 Uhr, Raum 112; Leitung: Frau Stein-Mahn

#### Schulchor/Schulband

dienstags von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr, Aula; Leitung: Frau Mura

#### Fahrradwerkstatt

dienstags von 13.15 Uhr – 14.45 Uhr, Jugendverkehrsschule; Leitung: Herr Lüpfer

#### Umweltladen

dienstags von 13.15 Uhr – 14.00 Uhr, Raum 037; Leitung: Frau Hindenberg

#### Fußball

dienstags von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr, Sporthalle; in Kooperation mit dem Jugendzentrum B58

#### Schach

donnerstags von 13.15 Uhr – 14.00 Uhr, Raum 030; in Kooperation mit Herrn Helmold

#### Bewerbungshilfe

donnerstags von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr, Raum 304, in Kooperation mit R-A-P; Leitung: Herr Grödecke

#### Schülerzeitung

donnerstags von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr, Raum 305, in Kooperation mit LAP; Leitung: Herr Ullmann (Dieses Projekt ist zeitlich begrenzt und endet am 25.11.11.)

Die Arbeitsgemeinschaften sind ein zusätzliches Angebot der Schule, das freiwillig in Anspruch genommen werden kann. Wer sich allerdings verbindlich zu einer Arbeitsgemeinschaft angemeldet hat, ist zur regelmäßigen Teilnahme verpflichtet. Die Teilnahme an einer AG wird auf dem Zeugnis vermerkt.

Eine Ausnahme bildet das „offene Klassenzimmer“, das jederzeit von allen Schülerinnen und Schülern unserer Schule auch ohne Anmeldung besucht werden kann.

### 15. Unfallgefahr durch Schneeballwerfen

Schnee macht den Winter erst schön. Aber dennoch müssen wir leider das Schneeballwerfen auf dem Schulhof wegen der Verletzungsgefahr verbieten.

### 16. Feuerwerkskörper

Feuerwerkskörper können bei unsachgemäßem Gebrauch viel Schaden anrichten und auch zu Verletzungen führen. Deshalb gehören sie auch nicht in Kinderhände!

Feuerwerkskörper dürfen selbstverständlich nicht mit in die Schule gebracht werden.

### 17. Unterrichtsausfall an allgemein bildenden Schulen wegen extremer Witterungsverhältnisse und bei Smog-Situationen

Falls bei extremen Witterungsverhältnissen (z. B. Straßenglätte, Schneeverwehungen u. ä.) der Unterricht ausfallen muss, wird kurzfristig über Rundfunkdurchsagen informiert. Die Entscheidung über einen solchen generellen Unterrichtsausfall trifft die obere Schulbehörde (hier: Landesschulbehörde).

Darüber hinaus können Erziehungsberechtigte, die eine unzumutbare Gefährdung auf dem Schulweg durch extreme Witterungsverhältnisse befürchten, ihre Kinder auch dann für einen Tag zu Hause behalten oder sie vorzeitig vom Unterricht abholen, wenn kein genereller Unterrichtsausfall angeordnet ist. Falls Sie von diesen Möglichkeiten Gebrauch machen sollten, bitten wir in jedem Fall nachträglich um eine schriftliche Mitteilung.

Bei Smog-Situationen gilt ähnliches. Dabei ist zu beachten, dass die Bekanntgabe der Vorwarnstufe oder die Bekanntgabe der entsprechenden Luftschadstoffkonzentrationen einen Unterrichtsausfall nicht rechtfertigen. Nach der Anordnung eines Fahrverbots fällt der Unterricht jedoch aus. Auch hierüber wird im Rundfunk und in der Tagespresse informiert.

## Personalnachrichten

Herr *Conti* ist unserer Schule zugewiesen worden, damit der Sportunterricht aufrechterhalten werden kann, der aufgrund der Unfallerkankung von Herrn *Stuht* sonst nicht hätte erteilt werden können. Wir wünschen Herrn *Conti* eine gute Zeit an unserer Schule.

Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern und allen Freunden unserer Schule eine besinnliche Adventszeit und schon jetzt ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr!

Mit freundlichen Grüßen



Kammann, Schulleiter



#### Anlage:

Die Namensliste des Schulelternrates ist der elektronischen Version nicht beigelegt.